

# Rehkitz-Rettung mit Drohnen

In der Schweiz werden jedes Jahr immer noch tausende Rehkitze vermäht. Die im hohen Gras versteckten Jungtiere haben noch keinen Fluchtinstinkt und sind damit den immer grösseren und schnelleren Mähmaschinen der modernen Landwirtschaft hilflos ausgeliefert. Die Folge ist grösstes Tierleid, sterben die Rehkitze doch oft erst nach qualvollem Todeskampf mit abgetrennten Läufen oder schwersten Schnittverletzungen.

Wohl bemüht sich die Jägerschaft seit jeher, mit Verblindungsaktionen möglichst viele Rehkitze zu retten. Doch trotz grossem Einsatz können längst nicht alle Jungtiere gefunden werden. Dank neuester Technologie mit Drohnen und Wärmebildkameras bietet sich nun die Möglichkeit, die Suchaktionen massiv zu verbessern, so dass abgeflogene Wiesen mit grösster Wahrscheinlichkeit als «Kitz frei» zum Mähen freigegeben werden können. Bitte rufen sie den Obmann der Jagdgesellschaft an oder melden sie sich bei

Livio Son  
Sonnhaldenstrasse 27  
8722 Kaltbrunn  
[info@rehkitzrettung-linthgebiet.ch](mailto:info@rehkitzrettung-linthgebiet.ch)  
Tel. /Whatsapp: 078 609 44 33

Achtet auf die Kitze und lasst in Waldnähe die Hunde an der Leine zum Wohle der Tiere. Besten Dank die Jägerschaft.